

## **Steueränderungsgesetz...**

### **Beitrag von „Birgit“ vom 30. Juni 2006 17:58**

Die haben wirklich das Arbeitszimmer gekürzt (ausdrücklich auch für Lehrer...denn deren gewöhnlicher Arbeitsplatz sollte ja wohl die Schule sein....danke Herr St....) und die Pendlerpauschale trifft mich leider auch teilweise.....

Aber Lehrer haben in der Öffentlichkeit (durch die Presse) keine Unterstützung zu erwarten....

---

### **Beitrag von „Raija“ vom 1. Juli 2006 10:04**

Ich bin auch richtig sauer! Gerade die Pendlerpauschale trifft mich besonders.

Aber für dieses Jahr kann ich das Arbeitszimmer doch noch absetzen oder? Wie sieht es mit `nem neuen Laptop aus. Gehört das zum Arbeitszimmer oder kann ich damit noch bis nächstes Jahr warten und als Werbungskosten einreichen?

---

### **Beitrag von „Nane“ vom 1. Juli 2006 14:56**

Hallo Raija,

für die Einkommensteuererklärung 2005 kannst Du das Arbeitszimmer wie gewohnt ansetzen. Im nächsten Jahr würde ich es auch ansetzen, da es wahrscheinlich ist, dass dagegen geklagt wird.

Den Laptop kannst du unabhängig vom Arbeitszimmer bei den Werbungskosten (Arbeitsmittel) ansetzen. Allerdings musst Du ihn über 3 Jahre abschreiben. Ggf. akzeptiert das Finanzamt auch eine 2-jährige Nutzungsdauer, wenn Du den Laptop sehr intensiv nutzt. Dann gelingt es Dir auch besser, über den Werbungskostenpauschbetrag von 920 € zu kommen, der jedem Arbeitnehmer automatisch gewährt wird. Übersteigen die Werbungskosten diesen Betrag nicht, kannst Du Dir das Belegesammeln sparen. Außerdem kannst Du die Internetkosten ansetzen (aber einen Anteil für private Nutzung abziehen!). Ebenso kannst Du die Stromkosten für den Computer ansetzen; bei den Stromversorgern gibt es Messgeräte.

Das mit dem Arbeitszimmer finde ich auch ärgerlich, wenn man wie ich an der Schule nur einen Abschnitt des Tisches hat und von einem Arbeitsplatz nicht die Rede sein kann.

Bei den Fahrtkosten habe ich eine andere Meinung. Erstens gibt es die Pendlerpauschale in keinem anderen Land der Welt und zweitens wurde dadurch das Wohnen im Grünen und damit der Straßenverkehr gefördert, was wiederum andere Menschen stört, die oftmals eben nicht schön im Grünen wohnen können. Letztlich werden nun mehr Menschen in die Nähe ihrer Arbeit ziehen oder das ist wohl nicht schlimm.

Nane

---

### **Beitrag von „Orinoco“ vom 24. Dezember 2006 16:28**

hallihallo,

ich hänge mich hier mal dran.

Kann ich denn jetzt für das Jahr 2006 in meiner im Jahre 2007 abzugebenden Steuererklärung noch meine 15 km Weg geltend machen oder auch schon nicht mehr ... 😕

Ig, Orinoco

---

### **Beitrag von „German“ vom 28. Dezember 2006 17:58**

Ich denke ja, da sowohl die Arbeitszimmer- als auch die Pendlerpauschalenregelung erst ab dem 1.1.07 greifen und die Steuererklärung 2006 ja die Fahrten 2006 dokumentiert.

---

### **Beitrag von „Orinoco“ vom 28. Dezember 2006 22:48**

danke, German,

ich hoffe, du behältst Recht ... wäre schön.

Ig, Orinoco 😊

---

## **Beitrag von „silja“ vom 28. Dezember 2006 23:09**

Das hat wenig mit Hoffnung zu tun. Das Gesetz gilt erst ab 2007, diese Info sollte doch ausreichen. Natürlich gibst du deine Einkommensteuererklärung erst später ab, aber dennoch gilt sie für das Jahr 2006 mit den zu diesem Zeitpunkt geltenden Gesetzen.

---

## **Beitrag von „Orinoco“ vom 29. Dezember 2006 20:50**

naja,

man hat auch schon mal von ex-post-facto-Gesetzen gehört, Silja 😊

---

## **Beitrag von „Super-Lion“ vom 29. Dezember 2006 22:44**

Ich war gestern kurz in der Schule, da ich ein paar Dateien vergessen hatte.

Wie stellen die sich das eigentlich vor? Ich musste einmal um die Schule rennen, bis ich eine Tür gefunden habe, die die Elektromontoure offen gelassen hatten.

Im Lehrerzimmer war's schweine-kalt, habe meinen Daunenmantel und Schal gleich anbehalten.

Ich bekomme echt einen Hals, wenn ich sehe, was ich hier zuhause an Platz, Material,... für die Schule brauche.

Können wir denn gar nichts tun?

Gruß

Super-Lion

---

## **Beitrag von „Philou“ vom 29. Dezember 2006 22:55**

Ich bin ja in der Musik zuhause... und vor den Weihnachtsferien hat mir unser Hausmeister mal klargelegt, dass während der Ferien die gesamte Schule nicht geheizt wird - an zwei, drei Tage,

wo irgendwelche Akkordeondeppen meinen Musikraum nutzen, da geht es dann noch mal auf 18, 19°C hoch, aber er meinte, zu erwarten sei, dass die Temperatur im gesamten Gebäude locker auf 6-7°C absinken könnte.

Ob das denn wirtschaftlich ist? Wenn Wände so auskühlen, ganze Gebäude gar? ich denke mal an unseren gottlob sehr reichhaltig ausgestatteten Musikraum - Elektronik und PA macht das nichts aus, aber das gesamte Orffinstrumentarium, die ganzen schweineteuren Stabspiele, Handtrommeln usw, das Klavier? Bei 6°C, tagelang? Das verzieht sich alles, kriegt Sprünge, geht kaputt... und ich bin sonst penibel vorsichtig mit "meinen" Instrumenten, pfeife jeden Schüler heftig scharf an, wenn der nur eine Handtrommel zu kräftig auf den Boden legt - und dann sowas. Mann, da fasse ich mir an den Kopf!